



## Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 im Jahr 2021

### Deutsch

#### Prüfung auf dem Anforderungsniveau des mittleren Schulabschlusses (MSA)

### Corona-bedingte Anpassungen der Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 (ZP10) im Frühjahr 2021

#### I. Hinweise zu den Corona-bedingten Anpassungen

Aufgrund der zurückliegenden Corona-bedingten Einschränkungen des Präsenzunterrichts im Prüfungsfach Deutsch ergeben sich für Prüflinge und Lehrkräfte besondere Herausforderungen im Hinblick auf die Zentralen Prüfungen 10 im Schuljahr 2020/21. Um eine zeitliche Entlastung der Prüflinge und Lehrkräfte im Hinblick auf die Prüfungsvorbereitung im aktuellen Schuljahr zu schaffen, werden die fachlichen Vorgaben vor dem Hintergrund der besonderen Situation einmalig konkretisiert. Dadurch werden zeitliche Spielräume für die Kompensation Corona-bedingter Unterrichtsausfälle im Schulhalbjahr vor den Sommerferien 2020 eröffnet. Bestimmte Inhalte und die damit verbundenen Kompetenzerwartungen der Kernlehrpläne werden mit dieser Konkretisierung von der Prüfung ausgenommen und auf die Unterrichtszeit nach der Prüfung verschoben. Damit kann die Vollwertigkeit des Abschlusses im Vergleich zu den vorangegangenen Prüfungsjahrgängen weiterhin gewährleistet werden.

#### II. Konkretisierung der fachlichen Vorgaben für die schriftliche Prüfung

Die erste Wahlaufgabe der schriftlichen Prüfung orientiert sich am **Aufgabentyp 4a**, die zweite an **Aufgabentyp 2** der Kernlehrpläne.

Es wird empfohlen, sich mit **Aufgabentyp 4b** vertiefend erst in der Zeit nach der schriftlichen Prüfung im Unterricht zu befassen.

### 1 Hinweise zur Konzeption und Vorbereitung der schriftlichen Prüfung

Grundlage für die zentral gestellten Aufgaben der schriftlichen Prüfung sind die Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans in der aktuell gültigen Fassung.

#### 1.1 Struktur der schriftlichen Prüfung

Die schriftliche Prüfung besteht aus zwei Teilen.

Im ersten Teil werden Basiskompetenzen im Leseverstehen durch einzelne Teilaufgaben überprüft. Diese Teilaufgaben orientieren sich an den Aufgabenformaten der Lernstandserhebungen und enthalten halboffene und geschlossene Aufgabenformate (z. B. Multiple-Choice).

Im zweiten Teil müssen die Schülerinnen und Schüler zwischen zwei unterschiedlichen, komplexeren Aufgabenstellungen wählen. Die erste Wahlaufgabe orientiert sich am **Aufgabentyp 4a**, die zweite an einem der beiden **Aufgabentypen 2 oder 4b** der Kernlehrpläne.



Die Prüfungsarbeiten aus den vergangenen Jahren sowie die Beispielaufgaben konkretisieren die verwendeten Aufgabenformate sowie die Höhe und den Umfang der Anforderungen.

## **1.2 Bewertung der Prüfungsleistung**

Die Bewertung der Prüfungsleistung erfolgt auf der Grundlage vorgegebener Auswertungsanleitungen. Diese enthalten an fachlichen Kompetenzen orientierte und auf die einzelnen Aufgaben bezogene Auswertungskriterien, die z. T. um Lösungsbeispiele ergänzt werden. Sachlich richtige Lösungen sollen gleichgewichtig bewertet werden, auch wenn sie nicht ausdrücklich in diesen Beispielen ausgewiesen sind.

## **1.3 Hilfsmittel**

In der schriftlichen Prüfung sind Rechtschreibwörterbücher als Hilfsmittel zugelassen. Die Schülerinnen und Schüler sollen im Umgang hiermit vertraut sein.

## **2 Weitere Informationen**

Weitere Informationen zu den zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10, insbesondere auch eine Liste mit häufig gestellten Fragen und zugehörigen Antworten (FAQ), stehen im Internet unter <http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/zp10/>.